Niederschrift

über die **öffentliche** Sitzung
Wege- und Umweltausschusses der Gemeinde Tellingstedt
am Donnerstag, 7. September 2017, in der Gaststätte „Dithmarscher Hof“,
Töpferstraße 12, Tellingstedt

Beginn: 19:30 Uhr Ende: 20:47 Uhr

Anwesend sind:
Herr Jens von der Heyde als Vorsitzender
Herr Manfred Dahl
Frau Renate Rüger
Herr Jan Thedens
Herr Uwe Wieckhorst
Herr Holger Wiese

Entschuldigt fehlen:
Frau Elke Jasper
Herr Jochen Claussen

Als Gäste anwesend:
Herr Bürgermeister Helmut Meyer
Herr Norbert Arens
Herr Rüdiger Prüss (übernimmt ab 20:12 Uhr für Manfred Dahl)
Herr Udo Lange
Herr Andreas Amberg als Protokollführerin

Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird festgestellt. Die Einladung ist frist – und formgerecht erfolgt. Einwände werden nicht erhoben.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Wege- und Umweltausschusses am 23.03.2017
3. Mitteilungen
4. Bericht des Wegemeisters
5. Staßen- und Wegeangelegenheiten
6. Ausschreibung eines Gemeindeschleppers; hier: Bewertung des Ausschreibungsergebnisses
7. Regelung für den Winterdienst
8. Umweltmaßnahmen
9. Eingaben und Anfragen

TOP 1. Einwohnerfragestunde

Keine Fragen

TOP 2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Umwelt und Wegeausschusses am 23.03.2017

Beschluss:
Die Niederschrift wird genehmigt.

Stimmenverhältnis:
einstimmig

TOP 3. Mitteilungen

Keine Mitteilungen

TOP 4. Bericht des Wegemeisters

Auf dem Weg von Hövede in Richtung Schießstand Waffen Schrum muss beidseitig der Fahrbahnrand saniert werden. Zusätzlich sollen die Straßen am Fieler Berg und „Bockhorst" mit betrachtet werden.

Von einer Verrohrung im Bereich „Team Baucenter" wird abgesehen, es sollen lediglich die Gräben ausgehoben werden.

Die Gräben um den „Wilhelms Hof" wurden im Frühjahr ausgehoben.

Beim gemeindeeigenen Trecker der Marke „John Deer" muss die vordere Bereifung erneuert werden.

Manfred Dahl meldet „Lunken" auf der Feldmark, Richtung Weide. Der Wegemeister wird dies prüfen.

TOP 5. Straßen- und Wegeangelegenheiten

Beschluss:
Der Gemeindevertretung wird folgender Beschluss empfohlen:
Die durch den Wegemeister unter Punkt 4 angesprochenen Mängel sollen behoben werden.

Stimmenverhältnis:
Einstimmig

Der Gehweg vom Kindergarten in Richtung Klaus-Groth-Straße, soll auf der rechten Seite, in ca. 200 m Länge, saniert werden.
Dazu wurden drei Angebote eingeholt. Die drei Umschläge mit den Angeboten wurden vom Bürgermeister Helmut Meyer verschlossen dem Ausschussvorsitzenden übergeben und dann vor Ort geöffnet.
Es liegen folgende Angebote vor:

Firma Dahmlos	13 918,24 €
Firma Grimm	13 993,81 €
Firma von der Heyde	13 511,26 €

Die alten Platten, die nicht von der Gemeinde genutzt werden können, sollen den Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde Tellingstedt gegen Abholung angeboten werden.

Beschluss:
Der Gemeindevertretung wird folgender Beschluss empfohlen:
Die Sanierung des Gehweges, über eine Länge von ca. 200m, auf der rechten Seite, vom Kindergarten in Richtung Klaus-Groth-Straße soll an die Firma Frank von der Heyde vergeben werden. Die nicht durch die Gemeinde genutzten Gehwegplatten sollen den Bürgerinnen und Bürgern Tellingstedts gegen Abholung angeboten werden.

Stimmenverhältnis:
Einstimmig

Wegen Befangenheit stimmt der Ausschussvorsitzende Jens von der Heyde nicht mit ab.

Manfred Dahl merkt an, dass auch weitere Gehwege saniert werden müssen.
Daraufhin regt der Bürgermeister an, zeitnah eine Begehung der Gehwege durchzuführen und dann eine Prioritätenliste zu erstellen.
Die für die Sanierung der identifizierten Gehwege notwendigen Mittel, sollen im Haushalt 2018 berücksichtigt werden.

Einige Lampen der Gehwegbeleuchtung im Eichenweg müssen frei geschnitten werden.

TOP 6. Ausschreibung eines Gemeindeschleppers; hier: Bewertung des Ausschreibungsergebnisses

Drei Angebote für einen Gemeindeschlepper gemäß Ausschreibung sind bei der Amtsverwaltung eingegangen und wurden in Form einer Liste an den Ausschuss weitergeleitet.
Diese Angebote wurden zur Kenntnis genommen, ein Beschluss wird nicht gefasst.

TOP 7. Regelung für den Winterdienst

Der Bürgermeister informiert den Ausschuss, dass die selbe Regelung wie im letzten Jahr greift.

TOP 8. Umweltmaßnahmen

Der Bürgermeister hat Vertreter der zuständigen Behörden und Vereine eingeladen die Kieskuhle am Trainingsplatz zu begutachten. Der angesprochene Bereich sollte sich ursprünglich zu einer Trockenwiese entwickeln, das ist derzeit aber nicht der Fall. Vielmehr wachsen hier vermehrt Büsche und Sträucher. Das Treffen soll dazu dienen eine Lösung für diese Fehlentwicklung zu finden.
Zusätzlich ruft er die Ausschussmitglieder dazu auf, Flächen zu identifizieren die man zu Gebieten umwandeln kann, die dann z.B. Schmetterlingen und Bienen als Quelle für Nahrungsmittel zur Verfügung stehen können. Imker stellen hier gerne Saatgut bereit.

TOP 9. Eingaben und Anfragen

Ein Lagercontainer für die Gemeinde ist geliefert worden.

Rüdiger Prüss erfragt den Sachstand zur Brandruine „Spielzeugladen". Derzeit gibt es keinen neuen Sachstand.

(von der Heyde)
Vorsitzender

(Amberg)
Protokollführer

Verteiler:

Aussmitgl. + GV, GB-Leitung, GSB, AV, Akte, Auszüge verteilt, Freigabe Ratsinfo, Protokollbuch (us)